

SchülerUnternehmenOrtenau

Das Ortenauer Projekt "SchülerUnternehmenOrtenau – Rauf auf den Chefsessel" ist ein Wettbewerb, der von der Hochschule Offenburg, dem Technologiepark Offenburg (TPO), der Wirtschaftsregion Offenburg/Ortenau (WRO) und dem Schulamt Offenburg aus der Taufe gehoben wurde.

Das Projekt „SchülerUnternehmenOrtenau“ regt Schüler/innen und Studierende dazu an, sich intensiv und praxisnah mit den Themen Selbstständigkeit, Existenzgründung und Unternehmertum zu befassen. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen im Ortenaukreis (ab den 8. Klassen der Hauptschulen/Werkrealschulen, den 9. Klassen der Realschulen und der 10. - 12. Jahrgangsstufen der Gymnasien).

Die Schülerinnen und Schüler, die bei dem Projekt mitmachen, gründen Schülerfirmen, die wie echte Unternehmen funktionieren. Sie entwickeln ein Tätigkeitsfeld oder Produkt, das vermarktet bzw. verkauft werden soll. Dabei übernimmt jeder/jede Schüler/-in in der Firma eine Aufgabe wie beispielsweise Geschäftsführer, Verkäufer oder Finanzchef. Dadurch vermittelt die Arbeit in der Schülerfirma Einblicke in die reale Wirtschaft und in vielfältige Berufsfelder. Sie trägt zur Berufsorientierung bei und fördert Fähigkeiten der Schüler, die in Ausbildung und Beruf von großer Bedeutung sind - z.B. Kreativität, Teamfähigkeit, selbstständiges Planen und Handeln, Übernehmen von Verantwortung, Selbstmotivation.

Die Betreuung der Schülerunternehmen erfolgt durch den Projektleiter Wolf Blochowicz, Studenten der Hochschule Offenburg und Firmenpaten aus der Wirtschaft. Die Betreuung durch Studierende der Hochschule ermöglicht eine laufende Begleitung der Schüler. Auch die Studierenden lernen dadurch viel über den Aufbau eines Unternehmens, über Menschenführung und über Didaktik. In das Projekt einbezogen werden Firmenpaten, die den Schülerinnen und Schülern Einblick in ihre Unternehmenstätigkeit ermöglichen und wichtige Praxistipps geben.

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie [hier](#).